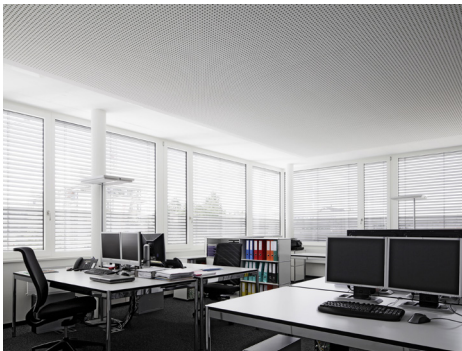
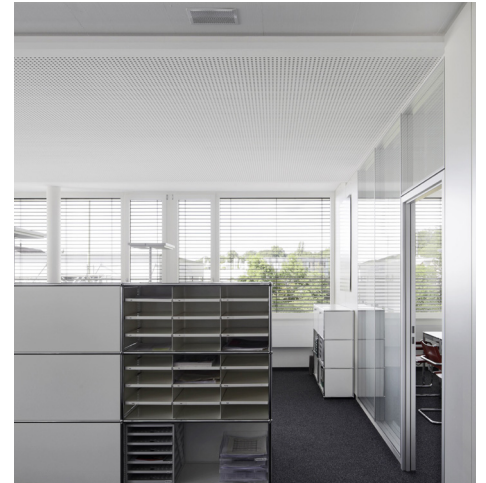
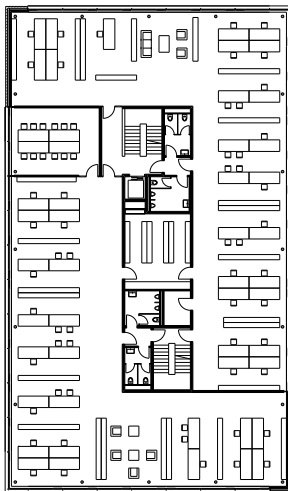




Neubau Bürogebäude, Arlesheim



Der Büroneubau steht an prominenter Lage und vermittelt zwischen dem Wohnquartier und dem Gewerbegebiet der Baselbieter Gemeinde Arlesheim. Von der benachbarten Blockrandbebauung in Klinkerbauweise, vor diesem kontrastreichen Hintergrund hebt sich der gläserne Kubus präsenzvoll ab und bildet damit die gewünschte, deutliche Adresse. Auch von den bestehenden Gewerbebauten setzt sich der Baukörper mit seiner Architektursprache und Materialisierung ab. Eine einfache, wirtschaftliche Erschliessungs- und Tragstruktur liegt dem Entwurf zu Grunde. In den drei Obergeschossen entstehen Büroflächen mit hoher Flexibilität. Diese entsprechen der aktuellen Entwicklung weg vom Einzelbüro hin zu Multispace Offices. Die Fassade gliedern horizontal, über Eck versetzte Fensterbänder. Schwarz eloxierte Metallprofile der Fenster betonen den umlaufenden Bandcharakter. Die massiven Wandbereiche sind mit hinterlüftetem Profilglas verkleidet, welches

– je nach Sonnenstand und Blickrichtung – von transparent durchscheinend bis opak schimmernd seine optische Wirkung wechselt. Die sehr gute Wärmedämmung kombiniert mit einer Komfortlüftung lässt den Bau tiefe Energiekennzahlen erreichen.

BAUHERRSCHAFT	Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft Ressort Immobilien Portfoliomanagement
VERFAHRENSART	Projektentwicklung
PROGRAMM	Verwaltungsgebäude, flexibel unterteilbare Büroflächen
TEILLEISTUNGEN NACH SIA	100 % als Generalplaner
PLANUNG/ REALISIERUNG	Oktober 2007 – September 2008